

Amts- und Anzeigenblatt der
Stadt Hohenems und der Gemeinden
Götzis, Altach, Koblach und Mäder
Erscheinungsort & Verlagspostamt,
6845 Hohenems, Einzelpreis € 0,80

138. JAHRGANG | KW 3
Donnerstag, 15. Jänner 2026

s'Blättle

HOHENEMS GÖTZIS ALTACH KOBLACH MÄDER



31. INTERNATIONALES MONSTERKONZERT

HOHENEMS

Guggenmusiken aus Liechtenstein, der Schweiz, Deutschland und ganz Vorarlberg geben sich beim 31. Internationalen Monsterkonzert in Hohenems erneut ein spektakuläres Stelldichein: mit Narrengottesdienst, Platzkonzerten und Guggenkonzerten.

Samstag, 17. Jänner 2026, ab 12.45 Uhr, Pfarrkirche St. Karl & Event-Center

GÖTZIS

Familienkabarett D'Maivögl mit dem Programm „vögilewohl“.

**Sonntag, 18. Jänner 2026, 17 Uhr,
Kulturbühne AMBACH**

KOBLACH

Faschingskränze „Märchenwelt“ der Bäuerinnen umma Kumma.

**Samstag, 17. Jänner 2026, 16 Uhr,
Gemeindesaal DorfMitte**

ALTACH


Altacher Soiree „Douce France“ mit Eva-Maria Heinzle, Angelika und Martin Gallez.

**Mittwoch, 21. Jänner 2026, 20 Uhr,
Pfarrzentrum Altach**

MÄDER

Pubquiz in der Bücherei Mäder.

**Dienstag, 16. Jänner 2026, 19.30 Uhr,
Bücherei Mäder Buch & mehr**



Weitere Infos
& Details unter:

www.götzis.info

EIN SCHLOSS VOLL

Liebe

- Alles für Eure Traumhochzeit -

JONAS SCHLÖSSLE

Junker-Jonas-Platz 1, Götzis



SAMSTAG,
17. JÄNNER 2026
13-19 Uhr

Eintritt frei!



UNSERE AUSSTELLER:INNEN:

Baldauf Optik-Uhren-Schmuck • Brautstuba • Die Hochzeitsfeen • Event Gasthaus Hirschen
Event Nanny • Feifalik - Nadine Metzler • Historische Schifffahrt Bodensee
Hochzeits DJ's • Hochzeitspoetin Literatina • Hochzeitsrednerin Ulrike Müller
Hochzeitstanzchoreografin Bettina Tieber • Juwelier Kopf • Konditorei Lina • lässiger Photography
LOACKER TOURS • Manuel Paul Fotografie • Modehaus Mayer • Monjas Wedding Lounge
nemie - neverending memories • Pascal Breznik • Petra Knafel • Renates Torten Design
Si Brautmode by AJ • Von Herzen kommend • Walser Fotobox

INHALT

Allgemein	Seite	2
Hohenems	Seite	8
Götzis	Seite	17
Altach	Seite	23
Koblach	Seite	30
Mäder	Seite	34
Anzeigen	Seite	39
Kleinanzeigen	Seite	50

IMPRESSUM

REDAKTION

Hohenems: Tel. 05576/7101-1132
Thomas Fruhmann, BA
Mag. Martin Hölblinger
redaktion@hohenems.at
Götzis: Christine Heinzle
Altach: Marc Gächter
Koblach: Johannes Tschohl, BA
Mäder: Bianca Furlan
Adressen wie unten

MEDIENINHABER

Stadt Hohenems und Marktgemeinde
Götzis, Verantwortlicher Schriftleiter:
Bürgermeister Dieter Egger
Druck: Vorarlberger Verlagsanstalt GmbH,
Dornbirn

ABO + ANZEIGEN

Hohenems: Tel. 05576/7101-0,
Fax DW 1139, Sandra Strammer,
gemeindeblatt@hohenems.at;
Abo: RS Zustellservice,
Tel. 0664/2040400, rs@vol.at
Götzis: Tel. 05523/5986-208,
Christine Heinzle, gemeindeblatt@goetzis.at
Altach: Tel. 05576/7178-104,
Marc Gächter, gemeindeblatt@altach.at
Koblach: Tel. 05523/62875-2123,
Fax DW 2138, Johannes Tschohl, BA
gemeindeblatt@koblach.at
Mäder: Tel. 05523/52860-25,
Bianca Furlan, gemeindeblatt@maeder.at

Titelfoto: Emser Palast-Tätscher

EDITORIAL

Hohenems im Rhythmus der Guggenmusik

Am Samstag, dem 17. Jänner 2026, verwandelt sich Hohenems erneut in das internationale Zentrum der Guggenmusik: Die Emser Palast-Tätscher laden zum 31. Internationalen Monsterkonzert und heißen Guggenmusiken aus Liechtenstein, der Schweiz, Deutschland und Vorarlberg willkommen.

Dieses traditionsreiche Event zählt zu den größten Guggenmusik-Treffen Österreichs und ist längst ein fester Bestandteil des regionalen Faschingskalenders. Der Veranstaltungstag beginnt um 12.45 Uhr mit dem Eintreffen der Guggenmusiken und stimmungsvollen Platzkonzerten. Ein besonderer Höhepunkt ist der Narrengottesdienst in der Pfarrkirche St. Karl, der um 13.30 Uhr beginnt und von den Guggenmusiken Moltaschorri aus dem Montafon sowie den Nuilermer Schlierbachfetzter musikalisch gestaltet wird. Anschließend sorgen weitere Platzkonzerte im Zentrum von Hohenems für ausgelassene Faschingsstimmung. Ab 17.30 Uhr finden die Guggkonzerte im Tennis-Event-Center statt und bilden den musikalischen Höhepunkt des Tages. Kostüme, kunstvolle Masken und mitreißende Rhythmen lassen das Herz von Hohenems in bunter Faschingsstimmung pulsieren. Eine große Tombola und beste Verpflegung runden das abwechslungsreiche Programm ab.

Das Monsterkonzert ist mehr als ein Fest der Musik: Es verbindet die Region mit internationalen Gästen, schafft Begegnungen und feiert die lebendige Guggenkultur auf höchstem Niveau.

Die Emser Palast-Tätscher laden alle herzlich ein, diesen besonderen Tag gemeinsam zu erleben – Hohenems wird wieder laut, bunt und legendär!

Einlass im Tennis-Event-Center ab 16.30 Uhr – Eintritt frei!

Sandra Hämmerle,
Organisation Monsterkonzert



KALENDER

4. Woche

Sonnen-Aufgang 8.02 Uhr
Sonnen-Untergang 17.01 Uhr

Montag, 19.1.

Heinrich, Dagobert, Knud, Mario, Pia

Dienstag, 20.1.

Fabian, Sebastian, Ursula, Ute

Mittwoch, 21.1.

Meinrad, Agnes, Patroklos, Dietrich

Donnerstag, 22.1.

Vinzenz, Dietlinde, Dominik, Irene

Freitag, 23.1.

Heinrich Seuse, Hartmut, Raimund

Samstag, 24.1.

Franz v. Sales, Vera, Bertram, Arno

Sonntag, 25.1.

Pauli Bekehrung; Emanuel, Wolfram

DER MOND

Neumond am 18. Jänner. Ruhe; Pläne schmieden.
Zunehmender Mond bis 1. Februar. Aufbaupflege; Düngen; Vorhaben starten.

NOTDIENSTE UND SERVICEINFORMATIONEN

ÄRZTLICHER NOTDIENST AM WOCHENENDE

Hohenems

Samstag, 17. Jänner 2026

Sonntag, 18. Jänner 2026

MedEms

Primärversorgungszentrum

Hohenems, F.-M.-Felder-Straße 6

T 05576 73303

Sprechstunden für dringende Fälle
an Samstagen, Sonn- u. Feiertagen:
jeweils von 10 bis 12 Uhr und
von 17 bis 18 Uhr

Götzis, Altach, Koblach und Mäder

Die Ordination ist für dringende
Fälle von 10 bis 11 Uhr und von
17 bis 18 Uhr geöffnet.

Samstag, 17. Jänner 2026

Telefonbereitschaft von 7 bis 19 Uhr

Dr. Reinhard Längle

Koblach, Werben 9

T 05523 62895 oder 0664 2048690

Sonntag, 18. Jänner 2026

Telefonbereitschaft von 7 bis 19 Uhr

Dr. Natasa Dapré

Altach, Bauern 9

T 05576 73361

WERKTAGSBEREITSCHAFTSDIENST

Hohenems

Bei Nichterreichbarkeit Ihres Haus-
arztes und außerhalb der Ordina-
tionszeit erreichen Sie in der Zeit
von 7 – 19 Uhr in dringenden Fällen:

Freitag, 16. Jänner 2026

Dr. Gabriele Summer

Hohenems, Graf-Maximilian-Str. 5a

T 05576 74343

Montag, 19. Jänner 2026

Dr. Phillip Burghard

Hohenems, Nibelungenstraße 30

T 05576 76076

Dienstag, 20. Jänner 2026

Dr. Christiane Burghard

Hohenems, Nibelungenstraße 30

T 05576 76076

Montag, 21. Jänner 2026

MedEms

Primärversorgungszentrum

Hohenems, F.-M.-Felder-Straße 6

T 05576 73303

Donnerstag, 22. Jänner 2026

Dr. Martina Kraxner

Graf-Maximilian-Straße 6/4

T 05576 73785

Ordination geschlossen:

Dr. P. Staples am 16. 1.

Bei Notfällen die Nummer 141
anrufen!

Götzis, Altach, Koblach und Mäder

Außerhalb der Ordinationszeiten
Ihres Hausarztes wenden Sie sich in
dringenden, nicht bis zur nächsten
Ordinationszeit Ihres Hausarztes
aufschiebbaren, Notfällen an die
Nummer 141.

Ordination geschlossen:

Dr. T. Winder 19. 1. bis 23. 1.

Dr. W. Feuerstein 22. 1. bis 23. 1.

ZAHNÄRZTLICHE NOTDIENSTE

Hohenems

Samstag, 17. Jänner 2026

Sonntag, 18. Jänner 2026

Dr. Valentin von Ritter zu Groenesteyn
Hohenems, Kaiser-Franz-Josef-Str. 57

Die Anwesenheit des Zahnarztes
in der Ordination jeweils
von 9 bis 11 Uhr.

Bezirk Feldkirch

Samstag, 17. Jänner 2026

**Sonntag, 18. Jänner 2026
(von 17 bis 19 Uhr)**

Dr. Frank Bargon

Feldkirch, Waldfriedgasse 4, Haus B

Nähere Infos auf der Homepage:
<http://vlbg.zahnaerztekammer.at>

INSERATE

Für den Inhalt und die Richtigkeit
der eingesandten Inserate sind
ausschließlich die Inserenten
verantwortlich.

APOTHEKEN NACHT- UND BEREITSCHAFTSDIENST

**für Hohenems, Götzis, Altach,
Koblach und Mäder**

Donnerstag, 15. Jänner 2026
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8 bis 8 Uhr:

Braun-Apotheke, Lustenau,
Maria-Theresien-Straße 13
Vorderland-Apotheke, Sulz,
Müsinenstraße 50

Zusatzdienst von 18 bis 19.30 Uhr:
Kreuz-Apotheke, Götzis, Hauptstraße 5

Freitag, 16. Jänner 2026
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8 bis 8 Uhr:

Lebensquell-Apotheke, Dornbirn,
Haselstauderstraße 29a
Apotheke „Zum heiligen Nikolaus“,
Altach, Achstraße 22a
Apotheke Tosters, Feldkirch,
Egelseestraße 60

Samstag, 17. Jänner 2026
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8 bis 8 Uhr:

Kreuz-Apotheke, Götzis, Hauptstraße 5
**Zusatzdienst von 8 bis 12 Uhr und
von 18 bis 8 Uhr:**
St. Martin-Apotheke, Dornbirn,
Eisengasse 25

Zusatzdienst von 17 bis 19 Uhr:
Walgau-Apotheke, Frastanz, Auf Kasal 8

Sonntag, 18. Jänner 2026
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8 bis 8 Uhr:

Engel-Apotheke, Lustenau,
Grindelstraße 17a
Arbogast-Apotheke, Weiler,
Walgaustraße 26

**Zusatzdienst von 10 bis 12 und von
17 bis 19 Uhr:**
A Clessin'sche Stadt-Apotheke,
Feldkirch, Kreuzgasse 22

Montag, 19. Jänner 2026
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8 bis 8 Uhr:

Apotheke im Messepark, Dornbirn,
Messestraße 2
Elisabeth-Apotheke, Götzis,
Zielstraße 28
Montfort-Apotheke, Feldkirch,
Reichsstraße 87

Zusatzdienst von 18 bis 19.30 Uhr:
Rheintal-Apotheke, Lustenau,
Hofsteigstraße 1

Dienstag, 20. Jänner 2026
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8 bis 8 Uhr:

Oswald-Apotheke, Dornbirn,
Moosmahdstraße 35
A Clessin'sche Stadt-Apotheke,
Feldkirch, Kreuzgasse 22

Zusatzdienst von 18 bis 19.30 Uhr:
Elisabeth-Apotheke, Götzis,
Zielstraße 28

Mittwoch, 21. Jänner 2026
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8 bis 8 Uhr:

Apotheke Kaulfus, Hohenems,
Schloßplatz 5

Zusatzdienst von 18 bis 18.30 Uhr:
Marien-Apotheke, Rankweil, Schleife 11

Donnerstag, 22. Jänner 2026
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8 bis 8 Uhr:

Salvator-Apotheke, Dornbirn,
Markstraße 52
Marien-Apotheke, Rankweil, Schleife 11
Zusatzdienst von 18 bis 19.30 Uhr:
Apotheke „Zum heiligen Nikolaus“,
Altach, Achstraße 22a

www.apothekerkammer.at

SONNTAGSDIENST DER HAUSKRANKEN- PFLEGE

Für Hohenems

Samstag, 17. Jänner 2026
Sonntag, 18. Jänner 2026
jeweils von 7 bis 11 Uhr
Hohenems
KPV Hohenems, T 05576 42431

**Für Götzis, Altach, Koblach
und Mäder**

Sonntag, 18. Jänner 2026
jeweils 8 bis 10 Uhr
Kummenbergregion:
KPV Koblach/Mäder, T 0676 836284121

NOTFALL- TELEFONNUMMERN

Feuerwehr:	122
Rettung:	144
Polizei:	133
€-Notruf:	112
Bergrettung:	140
Gesundheitsberatung:	1450
Telefonseelsorge	142
Vergiftungs-Information:	01 406-4343

Trotz genauer Kontrollen unserer Mitarbeiter kann es auch nach Redaktionsschluss noch zu Verschiebungen bei Öffnungs- und Urlaubszeiten kommen. Deshalb bitten wir Sie, sich bei Bedarf online über die exakten Ärzte- und Apothekennotdienste zu informieren.

Alle Angaben sind ohne Gewähr!

TIERÄRZTLICHER NOTDIENST

Dienstbereitschaft laut telefonischer
Auskunft bei Ihrem Tierarzt.

REDAKTIONELLE BEITRÄGE

Um einen besseren Lesefluss zu gewährleisten, verzichten die Redaktionen auf genderspezifische Formulierungen sowie die Nennung akademischer Titel. Werden mehrere Personen angesprochen, bezieht sich die Mehrzahlform auf alle Geschlechter.

SEILSPRING-CHALLENGE AN DER SCHULE AM KUMMA

Kürzlich fand in der Turnhalle der Schule am Kumma die Seilspring-Challenge 2025 statt.

Das Ziel war, gemeinsam 1.000 Sprünge zu schaffen. Und die Schule am Kumma erreichte ihr Ziel: Alle Klassen, von den Jüngsten bis zu den Ältesten, waren mit dabei. Ob zwei Sprünge oder siebzig – hier zählte nicht die Leistung, sondern der Einsatz und der Spaß am Mitmachen. Selbst die Lehrerinnen und die Direktorin Tanja Ströhle griffen zum Seil und sprangen mit.

Mit motivierender Musik, Schiedsrichtern, die die Sprünge zählten, und einer extra Übungsstation wurde die Challenge zu einem besonderen Erlebnis. Am Ende gab es für alle Schülerinnen und Schüler eine Urkunde und einen Pokal als Belohnung für den sportlichen



Einsatz und den tollen Teamgeist. Die Challenge zeigte einmal mehr: Gemeinsam schafft man Großes! Vielleicht mo-

tiviert die Aktion andere Schulen oder Vereine, selbst eine Seilspring-Challenge zu starten.

WEIHNACHTSFEIER IN DER WALDORFSCHULE RHEINTAL

Der letzte Schultag vor den Weihnachtsferien wurde in der Waldorfschule Rheintal im feierlichen Rahmen verbracht.

Die Schulgemeinschaft wurde mit einem Weihnachtslied des neu gegründeten Schulensembles begrüßt und auf die Feier eingestimmt. Die Kinder der Unterstufe führten die Weihnachtsgeschichte auf, die von Engeln mit ihren Harfen eingeleitet wurde.

Die Tiere und Hirten begleiteten das Stück und umrahmten am Ende die Heilige Familie. Die Mittelstufe trug ein Gedicht und englische Lieder vor. Deborah Elliot-Urbain, Klassenlehrerin der Mittelstufe, stellte das Schulensemble, unter der Leitung von Michaela Coers und Emil Scheibenreif, vor. Das Schulensemble wurde als Musikprojekt, gefördert von OeAD | Agentur für Bildung und Internationalisierung, im Novem-



ber gegründet und bereitete sich in wenigen Proben auf das Vorspiel bei der Weihnachtsfeier vor. Besonders hervorzuheben ist die Zusammensetzung des Ensembles, da die Schülerinnen und Schüler die unterschiedlichsten Blas- und Streichinstrumente (Klarinette, Querflöte, Geige, Kontrabass, Cello und Klavier) auf unterschiedlichsten Niveaus spielen. Mit Unterstützung von Michaela Coers und Emil Scheibenreif, der die Noten für die jeweiligen Instrumente vorbereitete, gelang eine wunderschöne Aufführung, die die Zuschauer begeisterte. Mit Punsch, Keksen und vorweihnachtlicher Stimmung klang die Feier aus.

WEIHNACHTSGEWINNSPIEL: FEIERLICHE PREISÜBERGABE

Das Weihnachtsgewinnspiel „amKumma einkaufen, hochladen & gewinnen“ wurde erfolgreich abgeschlossen. Am Donnerstag, 8. Jänner 2026, durften schließlich fünf Gewinnerinnen und Gewinner in der DorfMitte Koblach ihre Hauptpreise entgegennehmen.

Neben 5.000 Sofortgewinnen bei den teilnehmenden Betrieben sorgte in der Vorweihnachtszeit zusätzlich täglich eine Bescherung für besondere Spannung. Vom 1. bis 24. Dezember 2025 gab es wieder attraktive Tagespreise zu gewinnen.

Die feierliche Übergabe der Hauptpreise fand in der DorfMitte Koblach statt, wo die Gäste auch kulinarisch verwöhnt wurden.

Das digitale Gewinnspiel wurde durch die Unterstützung zahlreicher Betriebe ermöglicht, die sowohl die Sofortgewinne als auch die 30 Tagespreise und die fünf Hauptpreise zur Verfügung stellten. Die Ziehung der Gewinner:innen der fünf Hauptpreise erfolgte Ende Dezember unter Aufsicht von Rechtsanwalt Dr. Thomas Willeit. Nach den Begrüßungsworten von WG-Obmann Clemens Seewald, der die Gewinnerinnen und Gewinner, Sponsoren sowie zahlreiche Vorstandsmitglieder der Wirtschaft amKumma herzlich willkommen hieß, und der anschließenden Ansprache von Bürgermeister Gerd Hölz, wurden die Hauptpreise von den Sponsoren an die glücklichen Gewinner überreicht. Die Hauptpreise im Überblick:

- 1. Preis: Am Garnmarkt-Gutschein im Wert von 2.000 €, überreicht von Veranstaltungsmanagerin Cornelia Prens an den Gewinner Matthias Kolb.



Jürgen gewann einen LOWA Wanderschuh von Schnetzer – Richtige Schuhe



- 2. Preis: Die fünf Banken der Region stifteten amKumma-Gutscheine im Wert von 1.500 €. Diese wurden von Daniela Langridge und Franz Altstätter an den Gewinner Martin Jussel übergeben.
- 3. Preis: Ein Paar HEAD-Ski inklusive Bindung, gesponsert von Berchtold Sport+Fashion, überreichte Martin Berchtold an Vanessa Kaiser.
- 4. Preis: Eine stilvolle Certina Herrenuhr mit Automatikwerk, zur Verfügung gestellt von Juwelier Kopf, ging an Marina Günther.
- 5. Preis: Über ein brandneues iPhone 17 durfte sich Ana Papratovic freuen. Überreicht wurde der Preis von stv. Epos Geschäftsführer Julien Markoff.

Zum Abschluss bedankte sich Clemens Seewald herzlich bei allen Sponsoren und Unterstützern, die das Gewinnspiel ermöglicht und maßgeblich zur erfolgreichen Umsetzung beigetragen haben. Die Veranstaltung war ein gelungener Auftakt ins neue Jahr und zugleich ein würdiger Abschluss des Weihnachtsgewinnspiels.



Ayse erhielt einen 250-Euro-Gutschein von SOWANA



Auch die letzten Tagespreis-Gewinne wurden noch übergeben: Jürgen gewann einen LOWA Wanderschuh von Schnetzer – Richtige Schuhe, Ayse einen 250-Euro-Gutschein von SOWANA, Barbara eine FR!TZ Sportbrille von Sehen!wutscher und Elisabeth einen 300-Euro-Gutschein von Waibel Floristik.



Elisabeth freute sich über einen 300-Euro-Gutschein von Waibel Floristik



Barbara gewann eine FR!TZ Sportbrille von Sehen!wutscher

TIPPS FÜR SKITOUREN-ANFÄNGER

Gemeinsam mit Freunden durch tief verschneite Winterlandschaften marschieren und traumhafte Abfahrten genießen: Genau das lockt viele Skitourengehende in die Berge.

Doch besonders für Anfänger kann es bei diesem komplexen Sport schnell zu riskanten Situationen kommen.

Deshalb hat Sicheres Vorarlberg wertvolle Tipps zusammengestellt.

- **Richtige Ausrüstung:** Lass dich von qualifiziertem Fachpersonal beim Kauf deiner Ausrüstung und Notfallausrüstung (LVS-Gerät, Sonde, Schaufel) beraten.
- **Skitechnik:** Übe die Skitechnik, indem du immer wieder neben der Piste in gesichertem, aber unpräpariertem Gelände fährst.

- **Pistentouren zum Start** sind ideal, um in die Sportart einzusteigen und sich auf das richtige Gehen zu konzentrieren. Beachte aber die geltenden Regeln für Touren: Für Anfänger gilt, zu Beginn maximal bis zur Lawinenwarnstufe 2 ins freie Gelände zu gehen.
- **Hol dir das nötige Wissen:** Die richtige Notfallausrüstung hilft dir nicht dabei, ein Lawinenunglück zu vermeiden. Erst das notwendige Wissen und die Erfahrung helfen dir, das Risiko möglichst gering zu halten. Vor der ersten Tour im Gelände solltest du daher auf jeden Fall einen entsprechenden Kurs machen. Kursangebote findest du bei vielen Alpinorganisationen, Skischulen, auf der Website von Sicheres Vorarlberg und bei Bergführern.



www.sicheresvorarlberg.at (Foto: Canva)

- **Lass dich nicht stressen!** Der oder die Langsamste gibt am Berg das Tempo vor! Startest du zu schnell in eine Tour, wirst du schneller müde und kannst nicht so weit gehen. Wähle daher ein für dich passendes Tempo und gehe dieses kontinuierlich weiter. Mach regelmäßig Pausen und vergiss nicht zu trinken.

Das wichtigste Ziel jeder Skitour ist nicht der Gipfel, sondern gesund und sicher wieder nach Hause zu kommen.

DEMENZ-BERATUNGSGESPRÄCHE

Für Menschen mit Demenz und ihre pflegenden Angehörigen vermitteln die Gemeinden der „Aktion Demenz“ kostenlose, persönliche Beratungsgespräche mit Fachpersonen. Diese finden je nach Möglichkeit an einem geeigneten Ort oder telefonisch bzw. online statt.

gespräche mit Fachpersonen. Diese finden je nach Möglichkeit an einem geeigneten Ort oder telefonisch bzw. online statt.

Sie sind selbst betroffen oder betreuen einen Menschen mit Demenz und möchten mit einer erfahrenen Person über Ihre Situation sprechen? Gerne organisieren wir einen Termin:

Kontakt für die Region amKumma

Alexandra Bereuter
Tel. 05576/7172280
E-Mail aktion.demenz@amkumma.at

Kontakt für Hohenems

Heidi Wenin,
Jasmine Metzler, Bettina Flatz
Tel. 05576/7101-1990
E-Mail servicestelle@hohenems.at

Bitte geben Sie Ihren Wohnort und Ihre Telefonnummer an. Sie erhalten innerhalb von zwei Werktagen einen Anruf von connexia zur Terminvereinbarung.



SILVESTER- UND NEUJAHRSKONZERT 2025/2026

Mit zwei restlos begeisternden Konzerten am Silvesternachmittag und am Neujahrsabend blickt das tonart Jugendsinfonieorchester auf einen musikalisch gelungenen Jahreswechsel 2025/2026 zurück.

In der Kulturbühne AMBACH in Götzis feierte das Publikum nicht nur den Beginn des neuen Jahres, sondern auch ein besonderes Jubiläum: Bereits zum 30. Mal veranstaltet der Lions Club Hohenems das Neujahrskonzert mit dem Jugendsinfonieorchester und verbindet damit Musikgenuss und soziales Engagement. Erstmals wurden die Konzerte in Kooperation mit dem Orchesterverein Götzis gestaltet. Unter der gemeinsamen Leitung von Markus Pferscher, sowie mit tatkräftiger Unterstützung vom musikalischen Leiter des Orchestervereins Markus Ellensohn sowie Thomas Dünser, Obmann des Orchestervereins Götzis, entstand ein eindrucksvolles Beispiel



für gelungenes gemeinsames Musizieren über Generationen hinweg. Das Programm, charmant moderiert durch Isabella Pincsek, führte das Publikum auf eine abwechslungsreiche Reise durch Europa. Im ersten Teil setzten der festliche Huldigungsmarsch von Edvard Grieg, der kraftvolle Tanz der Ritter aus Romeo und Julia von Sergei Prokofjew sowie die ergreifende Tondichtung Finlandia von Jean Sibelius eindrucksvolle sinfonische Akzente.

Der zweite Teil stand ganz im Zeichen der Wiener Neujahrstradition. Mit dem Schönfeld-Marsch von Carl Michael Ziehrer eröffnete sich der musikalische Weg von Wien nach Frankreich. Der elegante Walzer Les Patineurs von Émile Waldteufel brachte französisch-winterliches Flair in den Konzertsaal. Für einen besonderen Höhepunkt sorgte die Feuerfest-Polka von Josef Strauß mit den Amboss-Solisten Simon Rapp (Schlagwerk) und Hans-Karl Walser (Schatzmeister des Lions Clubs Hohenems und Initiator der Neujahrskonzerte), die vom Publikum mit großer Begeisterung aufgenommen wurde.

Mit der schwungvollen Polka Arm in Arm von Josef Strauß und dem weltberühm-

ten Walzer An der schönen blauen Donau von Johann Strauß Sohn erreichte das Konzert seinen festlichen Höhepunkt. Als traditionelle Zugabe erklang der Radetzky-Marsch, bei dem das Publikum begeistert mitklatschte.

Musik, Jugend und Engagement

Die beiden Konzerte machten eindrucksvoll deutlich, wofür die Silvester- und Neujahrskonzerte des tonart Jugendsinfonieorchesters seit 30 Jahren stehen: Musikalische Qualität, engagierte Nachwuchsarbeit und ein starkes gemeinschaftliches Miteinander. Die positive Resonanz des Publikums und auch der Presse bestätigte einmal mehr den hohen Stellenwert dieser Konzerte im kulturellen Leben der Region.

Markus Pferscher, Dirigent des Abends und gleichzeitig amtierender Präsident des Lions Club Hohenems (<https://hohenems.lions.at>), stellte nicht nur die Arbeit der Lions vor, sondern auch mit Stolz jene Musiker, die heuer ihr erstes Neujahrskonzert spielten: Lisa Hilti, Felix Reibold, Ludwig Golla, Clara Giesinger, Anni Huber, Elena Jenny, Zuko Samela, Riccardo Basile, Lukas Butscher, Johannes Lins und Peter Hammer.



VERANSTALTUNGS- VORSCHAU

Reparatur-Café Textil

Textilienabgabe
bis 11 Uhr
17.1., 9 – 12 Uhr
Mittelschule

Faschingskränze der Bäuerinnen

Eintritt € 30,-,
Anmeldung bis 14.1.
T 0650 4572010.
17.1., 16 Uhr,
DorfMitte

KSV-Ringerball

Karten: € 25,-.
24.1., 19 Uhr
DorfMitte

Frühstück für alle

Anmeldung bis
28.1., bei Leoni:
T 0660 3784827.
30.1., 9 – 11 Uhr,
Restaurant DorfMitte

Classic Motorrad Verein: S'Kränze

Sektempfang, Bar
und Livemusik,
Karten: € 20,-.
13.2., 19 Uhr,
Harmonie

Tschutterball

mit Band, Bar, & Show
Karten ab sofort im
Bürgerservice, € 25,-.
14.2., 19 Uhr,
DorfMitte

Rosenmontagstanz

Karten: VVK € 17,-,
Abendkassa: € 20,-,
Anmeldung bis 6.2.
schriftfuehrer@
tanzsport.co.at,
16.2. 20 Uhr,
DorfMitte

GEMEINDE

BEVÖLKERUNGSSTATISTIK DER GEMEINDE KOBLACH

Stand per 31. Dezember 2025	5.215	nach Alter	
		0 bis 15 Jahre	898
		16 bis 30 Jahre	771
		31 bis 45 Jahre	1.148
Bevölkerung gesamt		46 bis 60 Jahre	1.185
Vergleich zum 31. Dezember 2024	5.172	61 bis 80 Jahre	1.008
Hauptwohnsitz	5.004	81 bis 90 Jahre	167
Weiterer Wohnsitz	211	91 Jahre und älter	38
		nach Staatsbürgerschaft	
nach Geschlecht		Österreich	4.519 = 87%
männlich	2.578	Andere	696 = 13%
weiblich	2.637	Anzahl der Haushalte	2.154

	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Geburten	49	55	41	53	61	53	49	49	39	47	45
Sterbefälle	30	22	30	25	38	29	34	50	32	38	28

GEMEINDE

VERPFLICHTENDE ANMELDUNG VON HUNDEN

Gemäß den geltenden Bestimmungen sind alle Hunde bei der Gemeinde anzumelden.

Dies kann bequem online unter www.koblach.at - Formulare“ erfolgen. Die Anmeldung dient der korrekten Erfassung und hilft, ein geordnetes Zusammenleben zu gewährleisten. Die Gemeinde ersucht alle Hundehalterinnen und Hundehalter, dieser Verpflichtung zeitgerecht nachzukommen.



FORST

FORSTARBEITEN IM AUWALD SÜDLICH DER FRUTZ

Diese Woche wurde im Auwald entlang der Frutz mit der Aufarbeitung von Schadholz begonnen, der Geh- und Radweg zwischen der Brücke Koblach-Meiningen und der Kriegerbrücke Rankweil bleibt bis auf Weiteres gesperrt. Zahlreiche Bäume in diesem Bereich sind vom Eschentriebsterben befallen. In Zusammenarbeit mit der Frutzkonkurrenz und der Marktgemeinde Rankweil werden nun Maßnahmen zur Sicherung des beliebten Geh- und Radweges getroffen. In dieser Zeit gilt ein Betretungsverbot des forstlichen Sperrgebietes, das der eigenen Sicherheit zuliebe einzuhalten ist. Sobald die Forstarbeiten abgeschlossen sind, wird die Gemeinde informieren.



GROSSES WAGENFEST DER NEUBURG-NARREN

Am Freitag, 2. Jänner, luden die Koblacher Neuburg-Narren um Obmann Mike Auzinger nach mehrmonatiger Renovierung ihres Fasnachtswagens zum großen Wagenfest beim Gildeheim.

Die Vereinsmitglieder verpassen dem einzigen aktiven Koblacher Fasnachtswagen seit Ende Oktober ein neues Stromaggregat, ein neues Dach, eine vollständig erneuerte Innen- und Außenverkleidung und brachten Technik und Optik auf den neuesten Stand. Gut 200 Arbeitsstunden flossen auch bei küh-

len Temperaturen in die Restauration. Der Abschluss des Wagenbaus pünktlich vor Beginn der Faschingssaison war Grund zum Anlass, zahlreiche Mitglieder, Freunde und Interessierte zum großen Wagenfest einzuladen. Bei ausgezeichnete Bewirtung mit Raclette-Brotten, Gegrilltem und Glühmost herrschte aufgrund des einsetzenden Schneefalls beste Après-Ski-Stimmung. Für eine musikalische Überraschung sorgte der Schalmeeinzug der Schollasteacher, der für die Gäste munter aufspielte. Die Neuburg-Narren bedanken sich herzlich



Fotos: Mike Auzinger

KUNST

KARL PONT GEWANN MIT SEINEM TEAM BEI SCHNEESKULPTUREN-FESTIVAL

Einen großen Erfolg konnte der Koblacher Künstler Karl Pont am vergangenen Sonntag in Rorschach feiern.

Gemeinsam mit seinem Team „Drachenschmiede Rheintal“ gewann er beim Schneeskulpturen Festival Rorschach den ersten Preis. Das Festival fand auf dem Areal des Würth Hauses am Bodensee statt und ist seit Jahren ein fixer Bestandteil des regionalen Winterprogramms. Unter dem diesjährigen Motto „Game On!“ gestalteten die teilnehmenden Teams innerhalb von drei Stunden aus einem Schneeblock mit den Maßen 1,5 × 1,5 × 1,5 Meter ihre Skulpturen. Die Arbeit des Teams „Drachenschmiede Rheintal“ überzeugte die Jury durch ihre klare Gestaltung und die sorgfältige handwerkliche Umsetzung. Mit der Skulptur „Yoshi, der Drache“ griff das Team das Wettbewerbsmotto auf und setzte es in eine prä-

nante Form um. Karl Pont führte das Team als Kapitän. Der Künstler ist in verschiedenen künstlerischen Bereichen tätig und nimmt seit vielen Jahren an Schneeskulpturen-Wettbewerben teil. Der Erfolg in Rorschach zeigt, wie wichtig neben



Foto: Karl Pont



bei allen Festbesuchern, den Schollasteachern für die hervorragende Zusammenarbeit, den Vertretern des VVF für den Besuch und bei den eigenen Mitgliedern für die tatkräftige Unterstützung beim Wagenbau.

Den ersten Einsatz hatte der revitalisierte Wagens bereits vergangenen Sonntag beim großen Landesnarrentag in Hard. Darauf ein dreifaches Johla, Jutza, Fasnatt butza!

29. JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG VON VORARLBERG 50PLUS KOBLACH

Am Freitag, 9. Jänner, trafen sich die Koblacher Senioren im Gemeindefaal DorfMitte zur Jahreshauptversammlung 2026.

Obmann Walter Ellensohn konnte Bürgermeister Gerd Hölzl, Altbürgermeister Fritz Mayerhofer und Christian Vetter, Landes-Geschäftsführer von Vorarlberg 50plus, sowie mehr als 60 Mitglieder begrüßen. An erster Stelle stand das Gedenken der im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder auf dem Programm. Ein lockerer Tagesordnungspunkt war die Rückschau auf die verschiedenen Aktivitäten des abgelaufenen Jahres, die mit Bildern unterlegt wurden.

Im kommenden Jahr steht das 30-jährige Bestehen der Ortsgruppe an. Neben vielen geplanten Unternehmungen wirft das Jubiläum seine Schatten voraus. Kassier Lothar Spalt sorgt, vorbildlich wie immer dafür, dass die Finanzen im Verein stimmen. Der Vorstand hat für 2026 ein reichhaltiges Programm an Aktivitäten zusammengestellt, um jedem Mitglied etwas zu bieten. Im Anschluss an die JHV lud der Obmann zu Schnitzel, Pommes und Salat. Dabei war ihm wichtig zu erwähnen, dass wir in der DorfMitte immer willkommen sind und bedankte sich beim Team.



Foto: Maria Berg

121. JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DER ORTSFEUERWEHR KOBLACH

Kommandant Philipp Bolter blickte bei der Jahreshauptversammlung am 9. Jänner auf ein arbeitsreiches Jahr 2025 zurück: Die Feuerwehr leistete bei 71 Einsätzen, 56 Ausbildungsterminen sowie zahlreichen Funktionstätigkeiten insgesamt 9.830 Stunden ehrenamtliche Arbeit.

Im Rahmen der Versammlung wurden folgende Beförderungen ausgesprochen:

- Paulina Bolter und Sofie Rose zur Feuerwehrfrau
- Malik Kurjakovic und Noah Alge zum Feuerwehrmann

• Martin Breuss zum Oberfeuerwehrmann
Der Mannschaftsstand zum 31. Dezember 2025 umfasst 72 aktive Mitglieder, 6 passive Mitglieder sowie 10 Mitglieder der Feuerwehrjugend. Mit insgesamt 88 Mitgliedern erreichte die Ortsfeuerwehr Koblach damit einen historischen Höchststand. Neben den Mitgliedern der Feuerwehr durfte Kommandant Bolter auch zahlreiche Gäste begrüßen: Bürgermeister Gerd Hölzl, Gemeinderat Philipp Wohlgenannt sowie Vertreter des Roten Kreuzes, der Polizei und des Feuerwehrabschnitts 41 (Kummenberg-

Gemeinden). Die Gäste zeigten sich beeindruckt von der hervorragenden Leistungsbilanz der Ortsfeuerwehr und dem großen Engagement – sowohl der aktiven Mannschaft als auch der motivierten Feuerwehrjugend.

Die Ortsfeuerwehr Koblach bedankt sich bei allen Kameradinnen und Kameraden sowie bei den anwesenden Gästen für ihre Unterstützung und ihr Engagement für ein sicheres Koblach. Ein besonderer Dank gilt auch der Bevölkerung von Koblach für die große Unterstützung und Spendenbereitschaft bei der Hausammlung im Herbst 2025!



Fotos: Christoph Langer



SPENDENAUSWEIS

Die nachfolgenden Angaben wurden dem Gemeindeblatt von den Spendenorganisationen übermittelt und liegen in deren Verantwortung. Zum ehrenden Gedenken an Verstorbene werden folgende Spendeneingänge verzeichnet:

Krankenpflegeverein Koblach

- Zum Gedenken an Herrn Gerald Hölzl, von Herrn Sebastian Netzer € 20,-.
- Freiwillige Spenden beim Christbaumverkauf von Herrn Klaus Amann € 375,-.

- Zum Gedenken an Herrn Werner Födö, von Familien Ruck, Roggen, Shippy € 100,-, Familie Voppichler Udo und Brigitte € 20,-, Herr Ernstson Gernot € 50,-, Familie Ratz Kurt und Heike € 30,-, Herr Waibel Edmund € 25,-, Herr Ernstson Martin € 50,-.

Allen Spendern ein herzliches „Vergelt's Gott!“

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Freitag, 16. Jänner

19 Uhr Startabend der Firmlinge im Pfarrzentrum Mäder

Sonntag, 18. Jänner –

2 Sonntag im Jahreskreis

10 Uhr Eucharistiefeier mit Gedenken der Verstorbenen des Monats Jänner der letzten drei Jahre:

† 2023

Martin Fend, Götzis, Jg. 1929

Laura Sonderegger, Egatha, Jg. 1933

† 2024

Roman Bolter, Kutzen, Jg. 1936

† 2025

Max Amann, Schmiedgasse, Jg. 1936

Meinrad Bolter, Diesenäuele, Jg. 1933

Sandra Hohenwarter, Bofel, Jg. 1977

Lydia Bolter, Ried, Jg. 1967

Montag, 19. Jänner

19 Uhr Bibel teilen – Glauben teilen – Leben teilen im KUM

Mittwoch, 21. Jänner

17 Uhr Mini-Treff im KUM

19 Uhr Eucharistiefeier im Haus

Koblach

Samstag, 24. Jänner

16 Uhr Probe für den Gottesdienst der

Erstkommunikanten in der Pfarrkirche

17 Uhr Lichtfeier mit Tauferinnerung

der Erstkommunionkinder

Musikalische Gestaltung:

Kinderchor der Volksschule Koblach

(Leitung: Ulli Patsch)

Sonntag, 25. Jänner –

3 Sonntag im Jahreskreis

10 Uhr Faschings-Familiengottesdienst.

Musikalische Gestaltung: Schneggahüsler Frastanz

Anschließend Sonntagskaffee im KUM.

Ansprechperson bei Beerdigungen:

Carmen Nachbaur, T 0664 3470424

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Dienstag 9 bis 11 Uhr

Donnerstag 17 bis 19 Uhr

T 05523 52271 oder T 0676 832408186

Homepage: www.pfarre-koblach.at

Gemeindeleiterin Theresa Wegan

T 0676 832408324, theresa.wegan@kath-kirche-amkumma.at

VEREINSANZEIGER

Waldorfkindergarten und Spielgruppe Rheintal

Spielenachmittag im Waldorfkindergarten, Kiesweg 5, Koblach, am 14. Jänner, 14 – 16 Uhr für Kinder von 2-5 Jahren. Mit Spielen, Singen, Basteln, Jause und Puppentheater, Preis € 6,- pro Kind.

Infoabend im Waldorfkindergarten:

Montag, 19. Jänner, 19 – 21 Uhr. Interessierte Eltern sind eingeladen, Kindergarten und Spielgruppe kennenzulernen und sich über die Waldorfpädagogik zu informieren.

Wir bitten für beide Termine um Anmeldung unter pädagogik@waldorfkindergarten-rheintal.at.

INFO



BESUCHEN SIE DIE INSTAGRAMSEITE: @GEMEINDE_KOBLACH

Gesellschaftliches, Naturvielfalt und Nachrichten aus unserer Gemeinde und der Region amKumma – seien Sie am Puls der Zeit.

Liken und abonnieren Sie die offizielle Instagram-Seite der Gemeinde Koblach mit aktuellen Neuigkeiten in Bild und Video.